

Kompetenzbereich: Ethik

Jahrgang 9

Thema	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Methoden/Materialien
Herausforderungen des Lebens	<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Situationen beschreiben, in denen existenzielle Fragen des Lebens auftreten – Bestimmte Entscheidungssituationen in der eigenen Lebensführung als religiös relevant erkennen <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundformen religiöser Sprache erkennen und als Ausdruck existenzieller Erfahrungen verstehen - Biblische, lehramtliche, fachwissenschaftliche und andere für den katholischen Glauben grundlegende Texte methodisch erschließen <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zweifel und Kritik an Religionen artikulieren und ihre Berechtigung prüfen <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Eigene Erfahrungen mit Religion sowie persönliche Vorstellungen von Religion verständlich machen <p>Gestaltungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiöse Symbole und Rituale der Alltagskultur inhaltlich angemessen (um-)gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SchülerInnen beschreiben ethische Konflikte der Gegenwart. - Sie wenden Schritte ethischer Urteilsbildung an. - Sie bewerten eine lehramtliche Aussage zu einem ethischen Konflikt. - Sie entwerfen christliche Hilfsangebote für Menschen in Konfliktsituationen. 	<p>evtl. Besuch außerschulischer Lernorte: Hospiz</p> <p>Biographische Zeugnisse</p> <p>Film: Blaubeerblau</p> <p>Phasen des Sterbens (Kübler-Ross)</p>
Biblische Basistexte	Gen 1,1-2,4 (Ebenbildlichkeit und Schöpfungsauftrag)		
Verbindliche Grundbegriffe	Ethik, Gewissen, Goldene Regel		
Fachübergreif	Biologie: Organspende		

Kompetenzbereich: Gott

Jahrgang 9

Thema	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Methoden/Materialien
Gottesglaube und Gotteszweifel	<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Religiöse Spuren und Dimensionen in der persönlichen Lebenswelt entdecken und mitteilen – Situationen beschreiben, in denen existenzielle Fragen des Lebens auftreten <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Glaubenszeugnisse und christliche Grundideen in Beziehung zum eigenen Leben und zur gesellschaftlichen Wirklichkeit setzen und ihre Bedeutsamkeit aufzeigen – Religiöse Motive und Ausdrucksformen in der Kultur identifizieren und erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SchülerInnen formulieren existenzielle Anfragen an Gott bzw. den Gottesglauben - Sie untersuchen Antworten von Religionen auf Leiderfahrungen - Sie nehmen gegenüber atheistischer Positionen einen begründeten Standpunkt ein 	<p>Biographische Zeugnisse</p> <p>Psalmen gestalten</p> <p>Meuffels: Interview zu 9/11, Aachener Zeitung 30.10.2001</p>
Zeitraumen: bis zu den Osterferien	<p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Zweifel und Kritik an Religion artikulieren und ihre Berechtigung prüfen – Einen eigenen Standpunkt zu religiösen und ethischen Fragen einnehmen und begründet vertreten <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sich aus der Perspektive des katholischen Glaubens mit anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen begründet auseinandersetzen <p>Gestaltungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aspekten des christlichen Glaubens in gestalterischen Formen Ausdruck verleihen - Religiös relevante Inhalte und Positionen medial und adressatenbezogen präsentieren 		
Biblische Basistexte	Joh 20, 24-31 (Thomas), Hiob (in Auszügen)		
Verbindliche Grundbegriffe	Atheismus, Theodizee		
Fachübergreif			

Kompetenzbereich: Religionen

Jahrgang 9

Thema	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Methoden/Materialien
Verantwortung der Religionen für die Welt	<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Religiöse Spuren und Dimensionen in der persönlichen Lebenswelt entdecken und mitteilen <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gemeinsamkeiten von Konfessionen und Religionen sowie deren Unterschiede benennen und erläutern <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Lebensförderliche und lebensfeindliche Formen von Religionen unterscheiden 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SchülerInnen zeigen zu einer gesellschaftlich relevanten Fragestellung Auffassungen aus anderen Weltreligionen auf - Sie arbeiten Merkmale fernöstlicher und monotheistischer Religionen heraus - Sie erörtern Chancen und Grenzen einer gemeinsamen Verantwortung der Religionen für die Welt 	<p>evtl. Besuch des buddhistischen Zentrums in Hannover</p> <p>Internetrecherche und Präsentationen</p> <p>Projektarbeit „Rad des Lebens“ (Lehrerhandbuch Entdecken Verstehen Gestalten: ZM 1, S.149-151)</p>
Zeitraumen: bis zu den Sommerferien	<ul style="list-style-type: none"> - Sich mit anderen religiösen Überzeugungen und nicht religiösen Weltanschauungen begründet auseinandersetzen <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sich aus der Perspektive des katholischen Glaubens mit anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen begründet auseinandersetzen <p>Gestaltungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - religiös relevante Inhalte und Positionen medial und adressatenbezogen präsentieren 		
Biblische Basistexte	Mt 7,12 (Goldene Regel)		
Verbindliche Grundbegriffe	Erlösung, interreligiöser Dialog, Monotheismus, Polytheismus, Weltethos		
Fachübergreif			

Kompetenzbereich: Kirche und Kirchen

Jahrgang 10

Thema	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Methoden/Materialien
Kirche in Staat und Gesellschaft	<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bestimmte Entscheidungssituationen der eigenen Lebensführung als religiös relevant erkennen <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiöse Motive und Ausdrucksformen in der Kultur identifizieren und erläutern - Über das katholische Verständnis des Christentums Auskunft geben <p>Urteilskompetenz</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die SchülerInnen beschreiben die Gestalt und das Engagement der Kirche in Staat und Gesellschaft - Sie erklären den Aufbau und das Selbstverständnis der katholischen Kirche - Sie untersuchen exemplarisch eine Auseinandersetzung zwischen Staat, Gesellschaft und Kirche 	<p>Visualisieren</p> <p>Vorträge halten</p> <p>GA präsentieren</p> <p>Besuch einer Gedenkstätte, z. B. Esterwegen</p> <p>Film "Bonhoeffer - Die letzte Stufe"</p> <p>Multimediales Projekt „Kirche im Dritten Reich“</p>
Zeitraumen: bis zu den Herbstferien (bei Projektarbeit: bis zu den Weihnachtsferien)	<ul style="list-style-type: none"> - Zweifel und Kritik an Positionen der Kirche in der Geschichte artikulieren und prüfen sowie einen eigenen Standpunkt begründen <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und anderen religiösen Kontexten einnehmen und in Bezug zum eigenen Standpunkt setzen <p>Gestaltungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiös relevante Inhalte und Positionen medial und adressatenbezogen präsentieren 		
Biblische Basistexte	Mt 16, 18-20 (Primat), Röm 13,1-7 (staatlicher Gehorsam)		
Verbindliche Grundbegriffe	Seelsorge, Symbol, Diakonie, Priestertum		
Fachübergreif	Geschichte: Kirche im Dritten Reich, Deutsch: Sprache im Dritten Reich (vgl. V. Klemperer: LTI), Politik: Handlungsfelder der Kirche		

Thema	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Methoden/Materialien
Sinnsuche und Erlösung	<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiöse Spuren und Dimensionen in der persönlichen Lebenswelt entdecken und mitteilen - Grundlegende Ausdrucksformen der Religionen sowie des katholischen Glaubens wahrnehmen und beschreiben <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundformen religiöser und biblischer Sprache erkennen und als Ausdruck existenzieller Erfahrungen verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SchülerInnen beschreiben Erfahrungen von Umbrüchen, Scheitern und Krise - Sie setzen sich vor dem Hintergrund der Endlichkeit mit Sinn und Ziel des Lebens auseinander - Sie interpretieren die christliche Erlösungsbotschaft als Option für die eigenen Lebensgestaltung - Sie beurteilen nichtchristliche Sinnangebote 	<p>Biographische Zeugnisse</p> <p>Bildbeschreibung und -analyse</p> <p>Projektarbeit „Umgang mit der Schöpfung“ (z.B. Tierethik, Vegetarismus / Veganismus, Verpackungsvermeidung)</p> <p>Foodwatch, Essensretter</p> <p>Filme: „Taste the Waste“, „FOOD, Inc.“, Auszüge aus: „Das große Fressen“ (FSK 16!)</p>
Zeitraumen: bis zu den Osterferien	<ul style="list-style-type: none"> - Religiöse Motive und Ausdrucksformen in der Kultur identifizieren und erläutern <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zweifel und Kritik an Religion artikulieren und ihre Berechtigung prüfen <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigene Erfahrungen mit Religion sowie eigene Vorstellungen von Religion verständlich machen <p>Gestaltungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiös relevante Inhalte und Positionen medial und adressatenbezogen präsentieren 		
Biblische Basistexte	Gen 1-2 ,Gen 3 (Der Sündenfall), Gen 11, 1-9 (Der Turmbau zu Babel), Joh 8, 1-11 (Jesus und die Ehebrecherin), Röm 3, 21-31 (Erlösung)		
Verbindliche Grundbegriffe	Ebenbild, Genesis, Schöpfung		
Fachübergreif	Biologie: Leben schaffen, Leben nehmen		

Kompetenzbereich: Jesus Christus

Jahrgang 10

Thema	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Methoden/Materialien
Jesu Tod und Auferstehung	<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Situationen beschreiben, in denen existenzielle Fragen des Lebens auftreten <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiöse Motive und Ausdrucksformen in der Kultur identifizieren und erläutern <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebensförderliche und lebensfeindliche Formen von Religionen unterscheiden <p>Gestaltungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Religiös relevante Inhalte und Positionen medial und adressatenbezogen präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SchülerInnen untersuchen Darstellungen von Kreuz und Auferstehung - Sie interpretieren Tod und Auferstehung Jesu als zentrale Inhalte des christlichen Glaubens - Sie vergleichen des christliche Verständnis von Auferstehung mit anderen Vorstellungen 	<p>Historisch-kritische Methode als Grundlage für die Kursstufe (verbinden mit Kreuz und Auferstehung Jesu Christi)</p> <p>Synopse</p> <p>Zwei-Quellen-Theorie</p> <p>Auszug aus theolog. Kommentaren</p> <p>außerschulischer Lernort: JaLB (theologische Abteilung)</p>
Zeitraumen: bis zu den Sommerferien			
Biblische Basistexte	Lk 22-24 (Leiden, Sterben und Auferstehung Jesu), 1. Kor 15, 3-10 (Das Zeugnis von der Auferstehung Christi)		
Verbindliche Grundbegriffe	Auferstehung/Auferweckung, Christus/Messias, Erlösung, Menschwerdung, Passion, Sohn Gottes		
Fachübergreif	Geschichte: historische Quellen		